



Training

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- wiederholen ihre Kenntnisse und wenden diese an.

Kennen und verstehen

- 1) A und C
2) C
3) A und B
4) A, B, C
5) A, B, C
- 2 a) Die Hautfarbe sagt nichts über Fähigkeiten und Charakter aus.
b) Die Hautfarbe sagt nichts über Fähigkeiten und Charakter aus.
d) Menschen sind Individuen und nicht alle Franzosen sind so. Die Nationalität sagt nichts über Fähigkeit und Charakter aller Menschen einer Nation aus.

Bewerten und beurteilen

- 3 a) Die Zeichnung besteht aus zwei Teilen. Im ersten Bild ist eine ältere Dame zu sehen, die strickt. Neben ihr sitzt ein junger Mann. Da der junge Mann eine dunkle Hautfarbe hat, fragt die Dame ihn: „Woher kommen Sie denn?“ Der junge Mann antwortet: „Aus Ketzin.“ Im zweiten Bild fragt die alte Dame noch einmal nach: „Nein, nein. Ich meine wirklich ...“ Der junge Mann schaut ziemlich frustriert drein.
b) Der Zeichner kritisiert, dass die Frau nur nach dem Äußeren geht und aufgrund der Hautfarbe des jungen Mannes meint, dass er aus einem anderen Land kommen müsse und kein Deutscher sei. Das aber kann man nicht wissen: Der junge Mann könnte bereits in Deutschland geboren sein oder bereits sehr lange in Deutschland, also in Ketzin, leben.
c) In dem Brief sollte es darum gehen, dass der junge Mann für einige Leute immer noch wegen seiner Hautfarbe aus dem „weißen Rahmen“ fällt. Er fällt ihnen auf und gilt als ungewöhnlich. Das kann ihn manchmal schon ärgern. Er sagt aber nichts dazu.